

[33691.] Nach den eingegangenen Bestellungen wurde soeben versandt:

Syphilis und Tabes dorsalis.

Nach eigenen Erfahrungen

von
Dr. A. Reumont,
Geh. Sanitätsrath, Arzt in Aachen.

7 Bogen gr. 8. Geh. Preis 2 M. 50 S.

Ich versende meinen Verlag nur auf Verlangen und bitte daher diejenigen Handlungen, welche noch nicht bestellten, um ihre Aufträge.

Aachen, den 12. Juli 1881.

J. A. Mayer
(Verlags-Conto).

[33692.] Soeben erschien:

Die Domkirche zu Raaburg in geschichtlicher, architektonischer und monumentaler Beziehung.

von
F. W. J. Rickmann,
Land-Baumeister.

Mit 3 Tafeln in Lichtdruck. 8.

Preis 2 M.*

Billige Ausgabe, ohne Tafeln 60 S.*
(letztere nur baar).

Raaburg, 10. Juli 1881.

Max Schmidt.

[33693.] Soeben erschien in unserem Verlage:

Führer auf den Schneeberg und die Karalpe

von Dr. Bratislaw Fifeis.

Herausgegeben von der Section „Austria“
des Deutsch. u. Oesterr. Alpenvereines.

Preis cartonirt 60 fr. = 1 M. 20 S.

In knapper Form werden in diesem Führer alle auf diesen beiden Gebirgsstöcken vorkommenden Wege und Stege von dem in Touristenkreisen als tüchtigen Kenner dieser beiden Lieb-linge der Wiener Alpenfreunde bekannten Verfasser so genau beschrieben, daß selbst Neulinge an der Hand dieses Führers diese beiden Berge besteigen können. Vom Schneeberg sind 28 Touren, von der Karalpe 38 (incl. 7 Plateau-Wanderungen) detaillirt beschrieben. — In gleicher Form und Ausstattung soll demnächst ein Führer durch die Hochschwab-Gruppe ausgegeben werden.

Im vorigen Jahre erschien ebenfalls von der Section „Austria“ bearbeitet und herausgegeben:

Führer durch das Salzkammergut und die angrenzenden Gebiete zwischen der Salzach und Enns.

Preis in roth Ganzleinen 1 fl. = 2 M. —
Ausgabe mit 2 großen Karten auf Hanf-
papier 2 fl. = 4 M.

Auf 4 Bogen Text enthält dieser Führer nicht nur ein vollständiges Verzeichniß aller

zwischen Salzburg und Pieslau vorkommenden Touren, sondern ertheilt auch über alle concessio- nirtten Führer und deren Tagen, Gasthäuser, Entfernungen etc. in erschöpfender Weise Aus- kunft. Die beiden photographisch auf das Maß 1 : 100,000 reducirten Karten enthalten sämt- liche Details von 12 im Maße von 1 : 75,000 erschienenen Specialkartenblättern.

Wir bitten, zu verlangen.

In Rechnung 25 %, baar 33 1/3 % und 13/12.

M. Lehner's f. l. Hof- u. Univ.-Buchh.
in Wien, Graben 31.

(Nicht zu verwechseln mit Rudolf Lehner's
Verlag.)

[33694.] In meinem Commissions-Verlage
erschien soeben:

Sta, Sol, ne moveare.

Von

August Tischner.

I.

Preis 80 S.

Nur baar mit 25% Rabatt.

Gewidmet allen Freunden einer ratio-
nellen Astronomie.

Leipzig, 13. Juli 1881.

Gustav Fock.

[33695.] In meinem Verlage erschien soeben:

C. Sch.,

Die Chargenfrage und ihre Lösung.

Eine militärische Studie.

90 S. ord., 65 S. netto, 60 S. baar u. 11/10.

Ich sende nur auf Verlangen und bitte,
gef. mässig à cond. zu verschreiben.

Diese Broschüre behandelt zum ersten Male in eingehender Weise und mit directen und detaillirten Vorschlägen die hochwichtige militärische Frage, wie sie der Titel angibt; zugleich werden positive Anhaltspunkte für eine kriegerische Erziehung unserer Jugend gegeben; beide Fragen bringt der Verfasser in Zusammen- hang mit der Nothwendigkeit der Einfüh- rung einer kürzeren Dienstzeit.

Der Verfasser wirft kurze aber tref- fende Streiflichter auf unsere inneren und äusseren politischen Zustände und beweist die Nothwendigkeit stehender Volksheere.

Es wird von sachverständiger Seite der Versuch gemacht, indem die

persönliche Militärlast vermindert werden soll,

ohne grössere pecuniäre Opfer die Armee zu vermehren.

Die in dieser Broschüre aufgeworfenen Fragen sind schon lange empfunden, und einmal der Oeffentlichkeit übergeben, können sie von derselben nicht mehr verschwinden; deshalb hat die Schrift nicht vielleicht nur militärischen Werth, sondern sie gewinnt vornehmlich allgemeine Bedeutung.

Metz, 15. Juli 1881.

W. Herlet.

Winterfeld, d. erste weibl. Kommis. Baar 1 M.
[33696.] Essen. Alfred Silbermann's Verlag.

Wilhelm Fleib, Verlagsbuchhdlg.
in Berlin S.W., Wilhelmstraße 124.
[33697.]

Bernhardt von Gera's Haus- und Bimmerturnen.

Eleg. geb. 4 M. ord., 3 M. netto,
2 M. 70 S. baar.

kann ich, da die Auflage nahezu erschöpft ist, nur noch auf feste, resp. Baarbestellung liefern. Ein Probeexemplar will ich ausnahmsweise noch mit 40% expediren. Von auf einmal be- stellten 5 Exempl. an liefere ich gleichfalls mit 40% und füge ein äußerst wirksames illu- strirtes Placat gratis bei.

Literar. Anstalt, August Schulze
in Celle.

[33698.]

Soeben erschien:

Die Pferdezucht der Provinz Hannover.

40 S.

Nicht allein bei hannoverschen Landwirthen und Pferdezüchtern, sondern auch überall da, wo Pferdezucht getrieben wird, findet diese auto- ritative kleine Schrift sichere Abnehmer.

„Sommerprossen.“

[33699.]

In meinem vor 4 Wochen das Erscheinen dieses Büchleins ankündigenden Circular be- zeichnete ich die „Sommerprossen“ als einen Artikel, der bei dem wirklich gebildeten und vor allem dem akadem. Publicum günstige Aufnahme finden müsse, wenn von Seiten der Sortimentshandlungen geeignete Verwendung dafür stattfindet.

Der Erfolg hat dies glänzend bestätigt, indem täglich Partiebestellungen gegen baar zu expediren sind; er hat aber auch bestätigt, daß es zum großen Theil in der Hand der Sorti- mentshandlungen liegt, ein Geschäft damit zu machen, denn es sind einzelne Firmen an ganz ungleichartigen Plätzen, welche 10—50 Exempl. auf einmal bestellen, während ihre unter gleichen Verhältnissen arbeitenden Platzcollegen nichts davon brauchen.

Ich kann nur noch fest (von 10 Expl. an baar mit hohem Rabatt) liefern und mache Handlungen, welche in dieser Gurlenzeit ein lohnendes Geschäft ohne nennenswerthe Aus- lagen machen wollen, noch einmal auf die „Sommerprossen“ aufmerksam. — Mit humo- ristischen Gedichten gewöhnlichen Schlags, bei denen der Humor meist nur auf dem Titel zu finden ist, hat das Buch nichts gemein.

Leipzig.

Joh. Ambr. Barth.

— 50% Rabatt! —

[33700.]

Um mit der Restauflage vom

„Grünberger Adreßbuch 1880, mit Nachtrag“

zu räumen, habe den Ord.-Preis von 2 M. 50 S. auf 1 M. 50 S. herabgesetzt und liefere nur gegen baar mit (50%) 75 S. no.

Grünberg i/Schl., 8. Juli 1881.

Friedr. Weiß Nachf., Verlag.